



3210 Einsatzoptionen des THW bei A-Gefahren

1. Im Inland

Das THW leistet bedarfsgerechte technische Hilfe auf Anforderung der für die Gefahrenabwehr zuständigen Stellen.

Bei den vorgenannten Gefahren-/Schadensszenarien kann das THW unter Berücksichtigung seines modularen Einsatz-Systems mit folgenden Einsatzaufgaben betraut werden:

Anmerkung: Mit der vorhandenen Ausstattung ist das THW **derzeit nur in der „weißen“ Zone einsetzbar !**

1.1 Infrastruktur-Maßnahmen für Evakuierungszonen, Dekon-Stellen, Bereitstellungsräume etc.

Anlegen, Bau und Betrieb von

- Beleuchtungs- / Ausleuchtungssystemen für Einrichtungen und Flächen
- temporärer Stromversorgung
- temporärer Wasserversorgung / Abwasser-Ableitung

1.1.1 Einrichtung und Betrieb von Bereitstellungsräumen

- Einrichtung und Besetzung von Meldeköpfen und Lotsenstellen
- Erkundung, Vorbereitung, Einrichtung und Betrieb der Bereitstellungsräume (Infrastruktur, Versorgung, Verpflegung)

1.1.2 Einrichtung und Betrieb von Sammelunterkünften für evakuierte Personen

- Einrichtung und Besetzung von Melde- und Lotsenstellen
- Erkundung, Vorbereitung, Einrichtung und Betrieb der Unterkünfte (Aufbau- / Umbaumaßnahmen, Infrastruktur, Versorgung, Verpflegung)

1.2 Unterstützungskräfte

Bereitstellung und Einsatz von THW-Personal zur Unterstützung für

- Absperurmaßnahmen
- Lotsen-, Lenkungsdienste, Verkehrs-Hilfsdienste
- Evakuierungen von Menschen, Tieren und Sachwerten
- Informationsdienst
- Transport- und Verteilungsaufgaben (z.B. Sanitätsdienst)

1.3 Trink- / Brauchwasser-Versorgung

Anlegen, Bau, Betrieb von

- mobilen Trinkwasser-Aufbereitungsanlagen in Bereitstellungs- und Evakuierungsräumen
- Wasser-Aufbereitung und Transport für Dekon-Stellen

- Transportsystemen für konfektioniertes Trinkwasser
- Rohwasser-Entnahmestellen
- Wasserförderstrecken
- Befüllstationen für Tank-/ Tanklöschfahrzeuge, etc
- mobilen Lager-, Pufferbehältern
- Wassertransportfahrzeugen mit div. Tanks (unterschiedl. Bauart und Fassungsvermögen).

1.4 Einsatz von Baumaschinen, Umschlag- und Transportfahrzeugen

- anlegen von Zuwegungen
 - planieren, räumen, aufschütten, etc. mit Radladern und Baggern (FGr R)
 - Bau von Grabenbrücken, Stegen, etc. (FGr BrB)
- durchführen von Evakuierungstransporten
- anlegen und vorbereiten von Plätzen für Dekon-Stellen
- ziehen und abschleppen von Einsatzfahrzeugen
- Transport von Stück- und Schüttgütern aller Art

1.5 Logistik

- zubereiten und verteilen von Kalt-, Warmverpflegung und Getränken
- Schadenfeststellung und -Behebung an Einsatz-Fahrzeugen und -Geräten
- Unterstützung der Einheiten und Einrichtungen bei der Instandhaltung der Ausstattung
- Einrichtung von Logistiksystemen für Beschaffungs- und Transportaufgaben

1.6 Führung, Führungsunterstützung und Verbindung

Das THW richtet im Auftrag und in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen (Bedarfsträger, EL / TEL, etc.) nach Bedarf Führungsstellen (FüSt) in unterschiedlichen Einsatzoptionen ein und betreibt diese.

Die FüSt erstellt, betreibt und unterhält Telekommunikationsverbindungen zu vorgesetzten und zu benachbarten Führungsstellen sowie zu unterstellten Kräften.

1.6.1 THW-Fachgruppen Führung/Kommunikation (FGr FK):

- erkunden geeignete Plätze für Bereitstellungsräume und Notunterkünfte für evakuierte Personen
- organisieren und koordinieren Transportsysteme,
- erkunden die Telekommunikationslage,
- richten ein und betreiben THW–Führungsstellen mit / ohne Stab in der Einsatzoption Untereinsatzabschnittsleitung / Einsatzabschnittsleitung, oder auch Führung von Bereitstellungsräumen,
- stellen das für eine Führungsstelle erforderliche Stabs- und Betriebspersonal,
- planen den Telekommunikationseinsatz und führen diesen durch,
- errichten und betreiben temporäre Relaisstellen,
- stellen Telekommunikationsanschlüsse aus festen Netzen für die Vorortversorgung sicher,
- bauen, unterhalten und betreiben feldmäßige Telekommunikationsnetze.

1.6.2 THW-Fachberater:

Das THW stellt Bedarfsträgern / Anforderern grundsätzlich Fachberater zur umfassenden Information über das konkrete und allgemeine Leistungsvermögen des THW und zur Mitarbeit in Stäben und anderen Führungsgremien zur Verfügung.

2. **Im Ausland**

Das THW leistet technische Hilfe im Ausland auf Anforderung und im Auftrag der Bundesregierung. Insbesondere im Rahmen des EU-Gemeinschaftsverfahrens (EU-Mechanismus) ist das THW intensiv an der Ausgestaltung kompatibler Einsatzgrundlagen und –potenziale beteiligt.

Im Rahmen seines Inlands-Einsatzspektrums übernimmt das THW auch im Ausland (bei ABC-Lagen nur bedingt) vergleichbare Aufgaben, soweit Personal und Technik zeitgerecht und in erforderlichem Umfang zum Schadensort entsandt werden können und eine Finanzierung gesichert ist.

